

RV 29.03.2022 zu TOP 38

An die Stadtpräsidentin
der Stadt Neumünster
Anna Katharina Schättiger

Neumünster
27. März 2022

Sehr geehrte Frau Stadtpräsidentin,
die CDU Ratsfraktion stellt nachfolgenden

Änderungsantrag zum Tagesordnungspunkt 38 der Ratsversammlung am 29. März 2022

Vorlage 0996/2018/DS Neustrukturierung der Akteursbeteiligung bei Klimaschutz und
Klimaanpassung

Die CDU Ratsfraktion beantragt Einzelabstimmung der Ziffern 1-3 und weiterer Ziffern, soweit diese
eingebracht werden.

Die Ratsversammlung möge beschließen: Die Ratsversammlung beschließt die Neustrukturierung der
Lenkungsgruppe Klima in folgender Zusammensetzung:

Bereich Politik/Verwaltung unverändert

Bereich Zivilgesellschaft

Naturschutzbeirat

Kinder- und Jugendbeirat

Seniorenbeirat

ADAC

Bereich Wirtschaft unverändert

Begründung:

Der ADAC hat sich neu aufgestellt und befaßt sich intensiv mit der Mobilität allgemein. Dies wird
deutlich in den Schriften des Vereins und insbesondere in der Mitgliederzeitschrift vom März 2022.
Diese befaßt sich mit dem Mobilitätsindex und den „Ideen für morgen“ und „was jetzt passieren
muß“. Da das zuständige Präsidiumsmitglied in Neumünster beruflich angesiedelt ist, besteht die
einmalige Gelegenheit einen ganz prominenten Vertreter des bedeutendsten Vereins, der sich mit
der Mobilität befaßt, für die Mitarbeit an unserem Konzept zu gewinnen.

Der ADAC ist in Neumünster nicht prominent vertreten und mit autorisierter Stimme eines
Vorstands- oder Präsidiumsmitglieds des Vereins zu sprechen. Die Vereinsmitglieder vertreten
vornehmlich Individualinteressen ohne Auftrag des Vereins. Der Verband hat einen Landesvorstand
in Kiel und keine autorisierte Untergliederung. Dies hat zudem auch die Verwaltung der Stadt
Neumünster festgestellt und der CDU Ratsfraktion schriftlich mitgeteilt.

Wenn Einzelpersonen in den Gremien mitwirken, wird das erklärte Ziel der Verringerung der Beteiligten an der Mitarbeit des Konzeptes nicht erreicht. Dann muß eine Vielzahl von Individuen zur Mitarbeit aufgerufen werden. Zudem wird ausgeführt, daß es sich um ein unabhängiges Expertengremium handeln soll. Das wird durch den ADFC auf örtlicher Ebene nicht gewährleistet.

Ein Präsidiumsmitglied des ADAC aus und in Neumünster mit der Zuständigkeit für Mobilität in dem deutschlandweit agierenden Verein ist eine ausreichende Expertise.

Freundliche Grüße

Gerd Kühl und Fraktion